

VON HATTINGEN AUS DEN DEUTSCHEN MINT-UNTERRICHT VERBESSERN

Hattingen/Berlin, 16.11.2020: Beim Nationalen Science on Stage Festival 2021 gestalten 100 Lehrkräfte den naturwissenschaftlichen Unterricht der Zukunft. Auch zwei Lehrerinnen des Städtischen Gymnasiums im Schulzentrum Holthausen in Hattingen werden beim größten deutschen MINT-Gipfel dabei sein.

Die gemeinnützige Bildungsinitiative Science on Stage Deutschland e.V. lädt vom 11.-13. Juni 2021 zum Nationalen Festival an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe ein. Die Veranstaltung ist die größte Ideenbörse von und für MINT-Lehrkräfte (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik).

100 Pädagoginnen und Pädagogen aus ganz Deutschland kommen zusammen, um ihre innovativen Unterrichtskonzepte auf einem Bildungsmarkt, in Workshops, sowie in Kurzvorträgen zu präsentieren und sich darüber auszutauschen. So fördert Science on Stage gezielt die berufliche Weiterbildung von MINT-Lehrkräften, um die Qualität des Unterrichts nachhaltig zu verbessern.

Iris Ricke und Dr. Sabine Schmidtseifer-Sürig, Lehrerinnen am Städtischen Gymnasium im Schulzentrum Holthausen in Hattingen, wurden aus zahlreichen Bewerbungen ausgewählt und eingeladen, ihr Unterrichtsprojekt vorzustellen. Darin haben die Schülerinnen und Schüler eigenständig eine MINT-Nacht für die Grundschulen in der Umgebung organisiert - von der Gestaltung der Flyer bis hin zur Konzipierung der gezeigten Experimente.

Das Konzept, Kinder in die Rolle von Veranstaltern schlüpfen zu lassen und sie somit weiter für MINT zu begeistern, überzeugte die Fachjury. Beim Nationalen Science on Stage Festival haben Ricke und Schmidtseifer-Sürig nun Gelegenheit, mit dem Projekt Schule zu machen – und zwar europaweit.

Bei der Veranstaltung werden elf MINT-Lehrkräfte gekürt, die Deutschland im März 2022 auf dem Europäischen Science on Stage Festival in Prag vertreten. 400 Lehrkräfte aus über 30 europäischen Ländern stellen hier ihre Unterrichtsprojekte vor. Besonders spannende Ideen finden zudem nach dem Festival in Prag europaweit als Unterrichtsmaterialien Verbreitung. So vielleicht auch das Projekt aus Hattingen.

Das Projekt aus Hattingen

Iris Ricke (Mathematik, Biologie, Naturwissenschaften) und Dr. Sabine Schmidtseifer-Sürig (Chemie, Naturwissenschaften, Physik), Städtisches Gymnasium im Schulzentrum Holthausen, Hattingen:

Planung und Durchführung einer MINT-Nacht mit einem naturwissenschaftlichen Projektkurs der Q1

Ein naturwissenschaftlicher Projektkurs der Q1, bestehend aus 11 Schülerinnen und Schülern und ihren beiden Lehrerinnen, hat im letzten Jahr eine MINT-Nacht für 200 Grundschulkindern geplant und durchgeführt. Die Schülerinnen und Schüler übernahmen dabei eigenständig verschiedene Aspekte der Organisation: Von der Gestaltung eines Flyers für die Grundschulen in der Umgebung

bis hin zu der Konzipierung der Experimente, die an diesem Abend gemeinsam mit den Kindern durchgeführt wurden. Ziel war es, die Kinder schon früh für Naturwissenschaften zu begeistern und für Problemstellungen aus dem MINT-Bereich zu sensibilisieren.

Die wichtigsten Informationen für Vertreterinnen und Vertreter der Presse:

HINWEISE AN DIE REDAKTION:

- Übersicht aller Projekte sowie weitere Informationen : www.science-on-stage.de/festival2021
- hochauflösende Bilder auf Anfrage
- Kontaktdetails von Iris Ricke und Dr. Sabine Schmidtseifer-Sürig auf Anfrage
- Hintergrundmaterial zum Projekt auf Anfrage
- das Festival auf Twitter und Instagram: #sons2021
- Festivalprojektvideos unter: <https://www.youtube.com/user/ScienceonStageEurope>

ÜBER SCIENCE ON STAGE DEUTSCHLAND E.V.

Science on Stage bietet mit Europas größten Lehrerfestivals, Workshops und Fortbildungen Lehrkräften naturwissenschaftlicher Unterrichtsfächer eine Bühne, ihre besten Unterrichtsprojekte gemeinsam zu präsentieren und voneinander zu lernen. Die Initiative besteht seit 2003 und erreicht von der Grundschule bis zur Oberstufe 100.000 Lehrkräfte in über 30 Ländern. Science on Stage Deutschland e.V. wird maßgeblich gefördert von think ING., der Initiative für Ingenieur Nachwuchs des Arbeitgeberverbandes Gesamtmetall.

KONTAKT

Science on Stage Deutschland e.V.
Laila Oudray
Am Borsigturm 15
13507 Berlin
Telefon +49 30 400067-42
presse@science-on-stage.de
www.science-on-stage.de